

## PRESSE-INFORMATION

---

*Kunststofftechnik/ Recycling/ Umwelttechnik/ Automatisierung/ Betriebsausstattung/ Wartung/ Condition Monitoring/ Predictive Maintenance/ Fördertechnik/ Handhabungstechnik*

# Am Puls der Schneidmühlen

**Rapid Connect ermöglicht die Zustandsüberwachung von Maschinen und Anlagen im Bereich Kunststoffzerkleinerung und Recycling**

**Die Überwachung der Betriebszustände von Schneidmühlen ist eine kostengünstige Alternative, um den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb von Produktionsanlagen in Kunststoffverarbeitungsprozessen mit Recycling zu gewährleisten. Mit Rapid Connect können Daten direkt an den Maschinen erfasst und notwendige Maßnahmen sofort eingeleitet oder auch Wartungs- und Servicearbeiten geplant werden. Rapid Connect unterstützt aber auch in der Effizienz beziehungsweise dem wirtschaftlichen Betrieb von Anlagen.**

*Kleinostheim, Januar 2024* – Stehen Schneidmühlen in Kunststoffverarbeitungsprozessen still, dann stocken sehr schnell auch ganze Produktionslinien. Durch die Stillstände können sehr schnell hohe Kosten entstehen. Maschinen und Anlagen sollen jedoch möglichst unterbrechungsfrei laufen. Neben der kontinuierlichen Wartung und Service ist das frühzeitige Erkennen von Schäden, Fehlern und Fehlfunktionen wichtig, um einen ungeplanten Stillstand zu vermeiden. Eine permanente Überwachung ist notwendig, um Schäden an Maschinen und Anlagen rechtzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu treffen. In den hoch automatisierten Produktionsstätten ist jedoch kaum noch Personal vor Ort, so dass andere Lösungen notwendig sind, um eine permanente Überwachung zu gewährleisten.

Rapid Granulier-Systeme, ein führender Anbieter von Schneidmühlen für das Recycling von Kunststoffen, bietet für diese Herausforderungen ein System für die Zustandsüberwachung (Condition Monitoring) von Kunststoffschneidmühlen an: Rapid Connect.

### **Alles im Blick**

Rapid Connect ermöglicht eine permanente Überwachung von Betriebszuständen der Schneidmühlen. Das System erfasst Daten direkt an den Maschinen und kann so beispielsweise erhöhte Temperaturwerte, verstärkte Vibrationen, Stillstände, aber auch den Energieverbrauch

übermitteln. Daraus lassen sich Verbrauchswerte über bestimmte Zeiträume ableiten, sowie wichtige Hinweise zu notwendigen Wartungs- und Servicearbeiten („Predictive Maintenance“).

Ist beispielsweise eine Überlastung durch erhöhte Temperaturen oder Vibrationen feststellbar, wird ein Alarm ausgelöst und die Maschine kann abgeschaltet werden, bevor es zu größeren Schäden kommt. Beginnen sich kritische Werte abzuzeichnen, kann eine Wartung oder Reparatur rechtzeitig geplant werden, so dass diese in einem günstigen Zeitfenster, zum Beispiel in der Nacht, stattfindet.

Rapid Connect unterstützt auch in der Effizienz beziehungsweise dem wirtschaftlichen Betrieb von Anlagen, denn auf Basis der erfassten Daten lässt sich die Auslastung von Anlagen oder Produktionslinien optimieren. Das System hilft Energie zu sparen, indem beispielsweise Maschinen bei Leerlauf einfach abgeschaltet werden. Ein interaktives Dashboard mit Anzeige von Laufzeit, Leerlaufzeit und Unterbrechungen stellt das sehr übersichtlich dar. Mit diesen Daten und Werkzeugen können zudem die Kosten des Mahlprozesses besser kalkuliert werden.

### **Einfache Installation und Einrichtung**

Rapid Connect erfasst Zustände mit Sensoren, die ganz einfach an einer oder mehreren Schneidmühlen installiert werden. Per Funk lassen sich die Maschinen so vernetzen. Das Rapid Connect-System kommuniziert dann kabellos per Gateway mit dem Cloud-Serviceportal von Rapid Granulier-Systeme. Das ermöglicht den Zugriff auf vernetzte Einheiten von überall aus, mit einer verschlüsselten Verbindung außerhalb der Netzwerkinfrastruktur.

Nach der Installation können Alarmer eingerichtet werden, die Nachrichten auf verschiedenen Endgeräten, wie beispielsweise Smartphones schicken.

*454 Wörter mit 3668 Zeichen (inkl. Leerzeichen)*

*Stefan Graf, Freier Fachjournalist, Darmstadt*

### **Bildunterschriften (2 Motive):**

Bild 1: Rapid Connect ermöglicht die Zustandsüberwachung von Maschinen und Anlagen im Bereich Kunststoffzerkleinerung und Recycling.

Bild 2: Immer im Blick mit dem interaktiven Dashboard: Laufzeit, Leerlaufzeit und Unterbrechungen von Schneidmühlen.

Bilder: Rapid Granulier-Systeme

### **Über Rapid Granulier-Systeme:**

Rapid Granulier-Systeme ist ein deutsches Tochterunternehmen der schwedischen Rapid Granulator AB, die zur Investmentgesellschaft Lifco AB gehört. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Bredaryd (Schweden) wurde 1942 gegründet und zählt zu den führenden Anbietern von Maschinen und Anlagen in den Bereichen Kunststoffzerkleinerung und Recycling. Mit acht Niederlassungen in Leetsdale (PA, USA); Sydney (Australien), Shanghai (China), Singapur, Manila (Philippinen), Venedig (Italien), Lyon (Frankreich) und Kleinostheim (Deutschland) ist Rapid Granulator weltweit präsent. Eine Vertriebsunterstützung erfolgt zudem durch ein globales Netzwerk von über 90 Vertretern und lokalen Partnern.

***Hinweis für Redakteure: Text und Bilder stehen unter [www.pr-box.de](http://www.pr-box.de) zum Download bereit!***

**Anbieter:**

Rapid Granulier-Systeme GmbH & Co. KG  
Bruchweg 3  
D-63801 Kleinostheim  
Tel. +49 (0) 6027 / 4665-0  
E-Mail: [info@rapidgranulator.de](mailto:info@rapidgranulator.de)  
Internet: [www.rapidgranulator.com](http://www.rapidgranulator.com)

**Presseagentur:**

Graf & Creative PR  
Am Schwalbenrain 6  
D-64380 Roßdorf  
Tel.: +49 (0) 6071 / 6187800  
E-Mail: [info@guc.biz](mailto:info@guc.biz)  
Internet: [www.pr-box.de](http://www.pr-box.de)